

Herbst
2016

Seite 3
**Grundsteinlegung
„Rainers Linde“**

Seite 4
**Spielplatz-
einweihung
in Südlicht 11**

Seite 5
Sommerfeste



Editorial

Liebe Mitglieder!

■ Unsere Feiern zum 90-jährigen Bestehen unserer Genossenschaft im letzten Jahr haben wir zum Anlass genommen, selbstorganisierte kleine Feste unserer Mitglieder stärker zu unterstützen. Vor allem das Kennenlernen des direkten Nachbarn und zu wissen, wer eigentlich nebenan wohnt, ist uns dabei wichtig. Wir konnten mit der Hilfe von Mitgliedern erreichen, dass in den Wohnanlagen nachbarschaftliche Feste initiiert und durchgeführt wurden. Wir wollen auch weiterhin mit Ihrer Hilfe daran arbeiten, dass dieser schöne

Gedanke gepflegt und ausgebaut wird.

„Gemeinnützige Baugenossenschaft“ heißt, wir bauen oder sanieren nicht nur Häuser und Wohnungen, sondern wir arbeiten auch daran unse-

grund der örtlichen Gegebenheiten nicht sofort erreichbar ist, findet man gleich nebenan einen Ansprechpartner, soziale Kontakte und im Idealfall Wahlverwandtschaft und Familienersatz. Es ist nicht nur die

Hilfe beim Einkaufen oder im Haushalt. Auch als Sicherheitsnetz ist ein intaktes Wohnumfeld immer wichtiger. Wie Sie wissen, ist es nun seit über 10 Jahren unser Anliegen das soziale Miteinander zu unterstützen und zu fördern. Sprechen Sie uns an! Wir haben ein offenes Ohr und sind für viele



re Hausgemeinschaften zu stärken. Gerade für Alleinlebende und ältere Menschen bietet eine gute Nachbarschaft eine große Chance. Wenn keine Familie mehr da oder auf-

Vorschläge, die das Zusammenwachsen der Wohngemeinschaft fördern, an Ihrer Tür.

Ihr Vorstand



Unser Aufsichtsratsvorsitzender stellt sich vor

Liebe Mitglieder der Genossenschaft, gerne nutze ich die Möglichkeit, mich kurz vorzustellen. Ich bin Daniel Kendzia, 42 Jahre alt und verheiratet. Geboren und aufgewachsen bin ich in Steglitz, und wohne noch immer gerne hier. Seit 2013 bin ich Mitglied im Aufsichtsrat

den letzten Jahren als wirtschaftlich gesunde Genossenschaft konsequent den Bestand saniert und gleichzeitig ein ambitioniertes Neubauprogramm gefahren. Diese positive Entwicklung möchte ich weiterhin fördern, in Zusammenarbeit mit dem Vorstand, konstruktiv und kritisch. In Zeiten eines steigenden Bedarfs an gutem und bezahlbarem Wohnraum können wir als Wohnungsbaugenossenschaft mit gutem Beispiel vorangehen. Wir bauen solide und die wirtschaftlichen Kennzahlen stimmen, gleichzeitig darf aber der Gemeinsinn in unserer Genossenschaft nicht leiden. Das ist mir wichtig! Ich bin guter Dinge, dass die GBSt sich weiterhin positiv entwickelt und freue mich ein Teil davon zu sein.

der GBSt. Nachdem die Vertreterversammlung mir dieses Jahr noch einmal das Vertrauen geschenkt hat, übernahm ich den Vorsitz des Aufsichtsrates. Wir haben in

Herzlichst Ihr Daniel Kendzia

Grundsteinlegung „Rainers Linde“ in Johannisthal



Akt der Grundsteinlegung - der symbolische Verbau einer „Zeitkapsel“, die mit den Bauplänen, der Tageszeitung, einem GBSt-Telegramm und ein paar Münzen gefüllt wurde - erfolgt war, konnten alle bei netten Gesprächen den Tag ausklingen lassen.

Und wie Sie wissen, gibt es traditionell beim Bau weitere Feste, die gefeiert werden wollen. Das nächste Fest für dieses Bauvorhaben, das Richtfest, ist bereits für das I. Quartal 2017 avisiert. Drücken Sie uns die Daumen, dass der Baufortschritt so rasant weitergehen wird. Wir halten Sie auf unserer Homepage auf dem Laufenden.

Bei strahlendem Sonnenschein feierte die GBSt am 23.09.2016 Grundsteinlegung von dem Neubauprojekt „Rainers Linde“ in Johannisthal.

Eine Grundsteinlegung gehört zu den besonderen Momenten und will würdig begangen werden. Es ist spannend zu verfolgen, wie aus einer Baustelle ein Gebäude wächst, das für viele Generationen das zukünftige Zuhause sein wird.

Die geladenen Gäste, Vertreter der bauausführenden Firmen, Aufsichtsräte, Mitgliedervertreter und Mitarbeiter hatten die Möglichkeit den Baufortschritt unserer Neubauanlage zu bestaunen. Nachdem der eigentliche



Hinweis in eigener Sache

Es kommt in letzter Zeit wieder häufiger vor, dass Firmen bei unseren Mitgliedern / Mietern klingeln und unaufgefordert ihre Dienste anbieten. So wird auf die Unsicherheit der Mieter abgezielt und erklärt, dass die Wohnung nicht genügend gesichert ist und es dringend erforderlich sei, weitere Tür- bzw. Fenstersicherungen anzubringen. „Zufällig“ hat dann diese Firma auch gleich die passenden Riegel, Ketten oder Beschläge dabei. Auch werden Ein- und Anbauten

von Rollläden und Markisen angeboten. Besonders dreist ist es dann noch, dass den Mitgliedern / Mietern mitgeteilt wird, dass diese Maßnahmen mit uns, der Genossenschaft, abgestimmt seien. Wir möchten Sie hier noch einmal informieren, dass alle Einbauten, Umbauten o.ä. nicht vorgenommen werden, ohne dass Sie von der Baugenossenschaft im Vorfeld informiert werden bzw. auch eine Genehmigung erhalten haben.

Unsere neuen Auszubildenden stellen sich vor



Liebe Mitglieder und Mieter der GBSt,

ich möchte gerne die Möglichkeit nutzen, um mich Ihnen als neue Mitarbeiterin der GBSt vorzustellen.

Mein Name ist Charis Manthey, ich bin 19 Jahre alt und habe am 1. August 2016 bei der GBSt meine Ausbildung zur Immobilienkauffrau begonnen.

Nachdem ich mein Abitur im Juli 2015 erfolgreich abgeschlossen habe, arbeitete ich ein Jahr im Einzelhandel. Nun hat es mich in die GBSt geführt und ich kann endlich meine Ausbildung in der Immobilienbranche beginnen. Ich finde es toll, dass die GBSt uns Auszubildenden schon nach kurzer Zeit so viel Vertrauen entgegenbringt und uns eigenverantwortlich kleine Aufgabenbereiche übergibt. Ich freue mich, auf eine erlebnisreiche, spannende und abwechslungsreiche Zeit in der GBSt und ebenso darauf, meine Fähigkeiten mit in die Genossenschaft einbringen zu können.

Hiermit bedanke ich mich nochmal dafür, so herzlich aufgenommen und vom ersten Tag an unterstützt worden zu sein.

Ihre Charis Manthey

Liebe Mitglieder und Mieter der GBSt,

ich möchte die Gelegenheit nutzen, mich bei Ihnen vorzustellen.

Ich bin Patrick Jahn, 20 Jahre jung und komme aus Berlin. Am 1. August 2016 habe ich meine Ausbildung zum Immobilienkaufmann bei der GBSt begonnen.

Bevor mich die GBSt aufgenommen hat, habe ich Fußball auf sehr professionellem Niveau betrieben. Nun bin ich aber an einem Punkt angekommen, wo ich gemerkt habe, dass ich es nicht in den gut bezahlten Fußball schaffe und habe mich daher entschieden, in den Arbeitsalltag einzusteigen. Fußball ganz aufgeben kann ich jedoch nicht und spiele noch nebenbei in einem Berliner Verein.

Die ersten Wochen und Monate als Azubi haben mir sehr viel Freude bereitet. Meine neuen Kolleginnen und Kollegen haben mich sehr freundlich und hilfsbereit aufgenommen, und ich freue mich sehr bei der GBSt lernen und arbeiten zu dürfen.

Ihr Patrick Jahn



Große Freude bei den Kindern über den neuen Spielplatz

Das Wetter meinte es an diesem Tag wieder gut mit uns und viele folgten unserer Einladung zum



Willkommensfest mit der langersehnten Spielplatz-einweihung in Südlicht 11. Grund zur Freude an diesem Tag hatten vor allem die Kinder. Nachdem bereits Anfang des Jahres die

letzten Wohnungen an unsere Mitglieder übergeben wurden, ist nun auch die Spiellandschaft inmitten der Wohnanlage fertiggestellt. Die Eröffnung vollzogen symbolisch unser Vorstand, zusammen mit zwei Kindern, danach gab es kein Halten mehr und alle erfreuten sich an dem neuen Spielplatz mit Rutsche, Kletternetz und Schaukel.

Fazit: Ein rundum gelungenes Fest, bei leckeren Thüringer Spezialität-



ten, mit toller Musik von DJ Sven und der Zaubershow von „SANTINI MAGIE“. Gutgelaunte Mitglieder mit ihren Familien freuten sich, dass es so ein schöner Nachmittag war und bedankten sich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der GBSt.



Hoffeste in den Wohnanlagen der GBSt



Gemütlichkeit beim Sommerfest in der Wohnanlage in Steglitz



Große Freude beim Hoffest in Charlottenburg



Spaß und Unterhaltung beim Hoffest in Rudow



Hoffest in Hohenschönhausen

Sommerfest der Seniorenwohnanlage



10. Straßenfest rund um den Lauenburger Platz



Zum 10. Mal organisierte die JeverNeun gemeinsam mit Anwohnern, Institutionen und Einrichtungen aus dem Kiez das Straßenfest mit Nachbarn. Die Auswahl in allen Bereichen war wieder sehr groß. Mit Musik, Unterhaltung, kulinarische Köstlichkeiten und jede Menge Stände gab es wieder ein buntes Treiben rund um den Lauenburger Platz.



Der Sommer hat für das Straßenfest nur eine kurze „Regenpause“ eingelegt, doch pünktlich zu Beginn um 14:00 Uhr waren die Regenwolken verfliegen. So konnten die Besucher das bunte Programm bestaunen und bei sonnigem Wetter gemeinsam mit Nachbarn den Nachmittag genießen.



Unsere Tagesfahrt mit den Senioren am 06.09.2016 im „Telegrammstil“



Fazit der Teilnehmer: Wir freuen uns schon auf die nächste Fahrt in 2017 ... oder vielleicht zwei!

Diese Reise wurde wie immer von Herrn Dr. Wörmsdorf hervorragend vorbereitet und organisiert. Mit Unterstützung von Frau Padberg-Hempel wurde sie zum vollen Erfolg.

- Busfahrt = **super**,
- Stimmung = **perfekt**,
- Wetter = **fantastisch**,
- Essen = **Klasse**,
- Vorortreiseleitung = „**zucker-süß**“, **kompetent und gebildet**,
- Erkenntnisse über den Spreewald = **sensationell**, und auf jeden Fall empfehlenswert.



Kunst in der GBSt

Die erste Vernissage der GBSt hat am 15.09.2016 unter großem Anklang stattgefunden. Haben Sie die tollen Exponate der Künstlerin, Frau **Gabriele Roßkamp**, noch nicht gesehen? Dann kommen Sie zu uns in die Geschäftsräume



der Kniephofstraße 58, täglich zwischen 9.00 und 13.00 Uhr und schauen sich die Ausstellung an. **Es lohnt sich!**

■ Im Prenzlauer Berg in einer eher unscheinbaren Straße befindet sich einer meiner absoluten Lieblings-Geheimtipps, was Jugendaktivitäten angeht:

Das „Anna Blume“ Café

„Anna Blume“ ist nicht nur ein gemütliches Café mit angeschlossenem Blumenladen, es punktet mit seinen kulinarischen wie auch floristischen Spezialitäten. Das Besondere ist, dass man dort für kleines Geld selbstgemachte leckere Torten bekommt. Abends verwandelt sich das liebevoll gestaltete Café

in ein gemütliches Ambiente zum Spaß haben, chillen und reden, ein toller Ort, um an einem lauen Sommerabend auf der Gartenterrasse mit Freunden zusammen zu sein und Cocktails zu genießen.

Mein Tipp: Freunde schnappen und los! Zum Nachmittag ein tolles Stück Torte essen, oder abends einfach entspannen und kalte Cocktails genießen. Aber auch für Frühaufsteher bietet das Café einige leckere Muntermacher.

Laura Kaross
Auszubildende

Steglitz

Gemeinschaftsraum

Lothar-Bucher-Straße, 12157 Berlin

Der Zugang ist über die Einfahrt Kniephofstraße 58

Was findet dort statt:

Montag:

- Montagsmaler 10 – 12 Uhr
- Handarbeitsgruppe 15 – 17 Uhr
- Wirbelsäulengymnastik 19 – 20 Uhr

Dienstag:

- Mietertreff mit Kaffeetrinken, Plaudern, sich Kennenlernen und Spielen 14 – 17 Uhr

Mittwoch:

- Singekreis 14 – 16 Uhr
- Gemütliche Bücherstube jeden 1. Mittwoch im Monat 16.30 – 18 Uhr

Donnerstag:

- Yoga 19 – 20.30 Uhr

Freitag: Englisch 10 – 12 Uhr

Pankow

Pankow-Treff

Stubnitzstraße 21, 13189 Berlin

Montag:

Malzirkel 10.00 - 13.00 Uhr

Dienstag:

Sitzgymnastik 10 – 11 Uhr
Kaffee-Plauderrunde 14.30 – 17 Uhr

Reinickendorf

Bücherstube

- Bücherwürmer/Outdoor-Bücherwürmer, Waldowstraße 38/ Lindauer Allee, 13403 Berlin

Dienstag: ab 15 Uhr

- Des Weiteren gibt es Vorträge, Basteln, Reise-Dia-Show und vieles mehr. Bitte achten Sie auf die Aushänge und in der Bücherstube gibt es ein „Schwarzes Brett“. Ansprechpartnerinnen für die Bücherstube in Reinickendorf Dienstag von 15.00-18.00 Uhr sind:

Vera Otto, Tel.: 030-61746790

Maria Vieth Tel.: 030-4956385

Charlottenburg

Charlottenburger Stübchen

(täglich geöffnet) Struvesteig 9, 10589 Berlin. Über den Innenhof zu erreichen (Waschküche)
Ansprechpartner: Herr Fritsch, Gallesteig 4

Mittwoch:

Plauderrunde 15 – 18 Uhr

Freitag oder Samstag:

Basteln mit Frau Scherfke ab 15 Uhr

Wedding

Clubraum in der Seniorenwohnanlage, Antonstraße 7, 13347 Berlin

nach Absprache:

(bitte Aushänge beachten!)

Spielegruppe 16 – 18 Uhr

Donnerstag:

Sitzgymnastik 10 – 11 Uhr

1 mal im Monat **Donnerstag**

Kaffeeklatsch ab 14 Uhr

(bitte Aushänge beachten!)

Mariendorf

Mariendorfer Tischtennis-Freizeitgruppe der GBSt und bbg

Kurfürstenstraße 46 (Turnhalle) 12105 Berlin-Mariendorf (Eingang über Kochstraße)

Dienstag: 18 – 21 Uhr

Rudow

Begegnungsraum

Ostburger Weg 79b, 12355 Berlin

Mittwoch:

Entspannung 18 Uhr

Freitag:

Kartenspiele jeden 2. Freitag

17 Uhr

Poker jeden 4. Freitag 19 Uhr

Sonntag:

Bingo jeden 3. Sonntag 15 Uhr

PC-Raum

Ostburger Weg 77b, 12355 Berlin

Donnerstag:

PC-Seniorengruppe 15 – 17 Uhr

■ **Achtung, es gibt weitere Gruppen. Bitte achten Sie auf die Aushänge in den Hauseingängen!** ■



Die Mitarbeiter der GBSt mit ihren Zuständigkeiten

Geschäftsstelle Kniephofstraße 58, 12157 Berlin, www.gbst.de, E-Mail: info@gbst.de

Empfang

Beate Dürschmidt 790801-0
Nicole Höppner 790801-16
Fax 790801-99

Kaufmännischer Vorstand

Thomas Ahlgrimm 790801-26

Technischer Vorstand

Ulrich Wrusch (Dipl.-Ing. FH) 790801-26

Sekretariat - Vorstand

Marion Wolff 790801-26

Leiter Finanz- und Rechnungswesen, Prokurist

Lutz Siefert 790801-22

Leiter Bestandsbewirtschaftung

Sascha Klein (Dipl.-Kfm. FH) 790801-55

Leiter Technik

Henri Krüger (Dipl.-Ing. FH) 790801-23

Sekretariat - Technik

Kathrin Schöps 790801-30

Kleinstandhaltung/Modernisierung

Gert Mühmert 790801-31

Buchhaltung / Systemadministration

Andreas Kalkoff 790801-20

Kautions / Debitoren- / Kreditorenbuchhaltung

Petra Tschich 790801-39

Mietenbuchhaltung / Mahnwesen

- Hohenschönhausen, Pankow, Reinickendorf,
Schlachtensee, Wedding, Zehlendorf
Bianca Münster 790801-29

- Charlottenburg, Lankwitz, Lichtenfelde, Mariendorf,
Reinickendorf, Rudow, Steglitz, Lichtenrade
Cornelia Riediger 790801-41

Mitgliederwesen / Klagewesen

Marion Wolff 790801-26

A-Z-Verwaltung / Reparaturannahme

- Pankow, Hohenschönhausen
Ulf Heeder 790801-32

- Pankow
Birgit Wihr 790801-40
Bärbel Schlieff (Reparaturannahme) 790801-17

- Charlottenburg, Mariendorf, Wedding, Zehlendorf
Kerstin Benz 790801-35

- Lankwitz, Lichtenfelde, Steglitz
Svenja Brehmer 790801-43

- Reinickendorf
Jennifer Herbst 790801-44

- Lichtenrade, Rudow
Falk Fischer 790801-27

Servicewohnungen
Kathrin Schöps 790801-30

Personalmanagement / Marketing
Silvia Schlegel (Dipl.-Kff. FH) 790801-24

Sozialmanagement
Gitta Padberg-Hempel (Dipl.-Soz.-Päd.) 790801-21

Auszubildende
Laura Kaross 790801-25
Charis Manthey
Patrick Jahn

Unsere Postanschrift:

Gemeinnützige Baugenossenschaft Steglitz eG
Kniephofstraße 58, 12157 Berlin

Sprechzeiten GBSt Geschäftsstelle Steglitz

Kniephofstraße 58, 12157 Berlin
Montag 09:00 Uhr – 12:00 Uhr
Mittwoch 15:00 Uhr – 18:00 Uhr

Sprechzeiten GBSt Servicebüro Pankow

Prenzlauer Promenade 128, 13189 Berlin
Mo., Di., Do., Fr., 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
Mittwoch 15:00 Uhr – 18:00 Uhr

Einladung zum Basteln - GBSt-Kinder aufgepasst!

Weihnachtsbasteln

Am

Samstag, den 19. November 2016
von 15:30 Uhr bis 18:00 Uhr

laden wir alle bastelfreudigen Kinder, Eltern und Großeltern ganz herzlich zum Weihnachtsbasteln im Gemeinschaftsraum Steglitz ein (Zugang über die Hofzufahrt Kniephofstr. 58, 12157 Berlin).

Kreative Ideen und Bastelmaterialien werden von uns gestellt, das Einzige, was Ihr mitbringen müsstet, ist eine **Bastelschere** und gute Laune.

Für die kleinen und großen Naschkatzen gibt es auch wieder kleine Leckereien.

Anmeldungen: Frau Dürschmidt unter der Tel. 790801-0 oder per E-Mail (info@gbst.de). Wir freuen uns auf Euch.

Eure GBSt-Verwaltung

GBSt-Teddy auf Reisen

mit FlipFlop

